

	<p>Objekt: Iulia Domna</p> <p>Museum: Münzsammlung der Universität Mannheim L 7, 7 68161 Mannheim 0621 1812237 altegeschichte@uni- mannheim.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 33</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Domna nach r.

Rückseite: Concordia sitzt nach l. In der ausgestreckten r. Hand hält sie eine Schale (patera), im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.30 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	196-202 n. Chr.
	wer	
	wo	Latakia
Gesammelt	wann	
	wer	Elfriede Höhn (1916-2003)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Septimius Severus (146-211)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Julia Domna (170-217)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Weib

Literatur

- F. Burrer/R. Günther, Vergöttlicht oder verdammt? Römische Kaiserfrauen im Spiegel der Münzen, Speyer 2006, Nr. 33 (dieses Stück)..
- Vgl. RIC IV-1 Nr. 637var. (Concordia hält in dieser Variante nur ein Füllhorn im Arm).